

Die vorgestellten Forschungsprojekte bauen ein umfassendes Monitoring der Bioökonomie auf, das den Transformationsprozess hin zu einer nachhaltigen, biobasierten und an natürlichen Kreisläufen orientierten Wirtschaftsweise beobachtet, misst und bewertbar macht. Durch ein kontinuierliches Monitoring soll eine Wissensbasis für politisches Handeln und eine öffentliche Auseinandersetzung darüber geschaffen werden. Es sollen zugleich Potenziale sichtbar gemacht und Fehlentwicklungen aufgezeigt werden. Das Monitoring der Bioökonomie wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gemeinsam mit dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgesetzt.

Wir laden Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft ein, methodische Vorgehensweisen und bisherige Ergebnisse gemeinsam zu diskutieren.

**Veranstaltungsort:**

Bundesministerium für Bildung und Forschung  
Kapelle-Ufer 1  
10117 Berlin

Informationen zur Anfahrt finden Sie unter  
[https://www.bmbf.de/files/BMBF\\_Berlin\\_Anfahrt\\_de.pdf](https://www.bmbf.de/files/BMBF_Berlin_Anfahrt_de.pdf)

**Anmeldung:**

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 9. März 2018 über

<https://symobio.de/statuskonferenz-2018>

Die Konferenzsprache ist Deutsch. Eine Simultanübersetzung ins Englische erfolgt.

**Veranstalter und Kontakt:**

Projektkoordination SYMOBIO

Prof. Dr. Stefan Bringezu

Dr. Susanne Wagner

Universität Kassel | Center for Environmental Systems Research | D-34109 Kassel

T: +49 561 804-6139 | [susanne.wagner@uni-kassel.de](mailto:susanne.wagner@uni-kassel.de)

[www.symobio.de](http://www.symobio.de)



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

## Erste Statuskonferenz

# Auf dem Weg in eine nachhaltige Bioökonomie: Bausteine für ein Monitoring

Präsentationen aus drei Forschungsprojekten zu

- Ressourcenbasis und Nachhaltigkeit / Erzeugung der Biomasse
- Ermittlung wirtschaftlicher Kennzahlen
- Systemisches Monitoring und Modellierung der Bioökonomie (SYMOBIO)

**20. März 2018**

**Berlin**

**Bundesministerium für Bildung und Forschung**

# PROGRAMM

(Stand 5.2.2018)

---

## 08:30 Registrierung

---

## 09:00 Begrüßung und Einführung

*Prof. Dr. Stefan Bringezu, CESR Universität Kassel*  
*Andrea Noske, Referatsleiterin Bioökonomie, Bundesministerium für Bildung und Forschung*  
*Dr. Hans-Jürgen Froese, Referatsleiter Bioökonomie, Stoffliche Biomassenutzung, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft*  
*Gerhard Bleser, Referat Biotech-Industrie, Bioökonomie Lebensmittelindustrie, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie*

---

## 09:20 Keynote

Bioökonomie – nationale und internationale Strategien, Bewertung und Monitoring  
*Prof. Dr. Joachim von Braun, Universität Bonn, Vorsitzender des Bioökonomierats*

---

## 10:00 Pause

---

### Aufbau eines systematischen Monitorings der Bioökonomie: Ressourcenbasis und Nachhaltigkeit / Erzeugung der Biomasse

## 10:30 Einführung in das Projekt

Ansätze der Bioökonomie in Deutschland oder wie bekommen wir Mais, Möbel und Makrelen unter einen Hut  
*Dir. u. Prof. Dr. Martin Banse, Thünen-Institut*

### Präsentation der Ergebnisse und Diskussion

Monitoring der Bioökonomie: Stoffstrom Holz  
*Dr. Susanne Iost, Thünen-Institut*  
Monitoring der Bioökonomie: Stoffstrom Agrar  
*Naemi Labonte, Thünen-Institut*  
Monitoring der Bioökonomie: Stoffstrom Fisch  
*Dr. Ralf Döring, Thünen-Institut*  
Monitoring von Rest- und Abfallstoffen in Deutschland  
*André Brosowski, Deutsches Biomasseforschungszentrum*  
Nachhaltigkeitsbewertung  
*Natalia Geng, Dr. Jörg Schweinle, Thünen-Institut*

---

## 11:45 Mittagspause

---

### Ermittlung wirtschaftlicher Kennzahlen und Indikatoren für ein Monitoring des Voranschreitens der Bioökonomie

## 13:00 Einführung in das Projekt

Entwicklung von wirtschaftlichen Kennzahlen und Indikatoren  
*Dr. Johann Wackerbauer, ifo Institut*

### Präsentation der Ergebnisse und Diskussion

Indikatoren mit Bezug zur Systematik der Wirtschaftszweige  
*Dr. Johann Wackerbauer, ifo Institut*  
Abschätzung bioökonomie-relevanter Teilbereiche unterhalb der Systematik der Wirtschaftszweige: Möglichkeiten der Verknüpfung mit bio-basierten Sektoren  
*Dr. Stephan Piotrowski, nova-Institut*  
Erfassung von Innovationsindikatoren und innovationsstarker Wertschöpfung für die Bioökonomie  
*Dr. Sven Wydra, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung*  
Monitoring von Substitutionseffekten der Bioökonomie: Ansatz und Indikatoren  
*Wiebke Jander, Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie*  
Ausblick auf die geplante Fallstudie  
*Dr. Stephan Piotrowski, nova-Institut*

---

## 14:15 Pause

---

### Systemisches Monitoring und Modellierung der Bioökonomie (SYMOBIO)

## 14:45 Einführung in das Projekt

Wie bilden wir die Bioökonomie umfassend ab und erkennen Fort- und Rückschritte in Richtung Nachhaltigkeit?  
*Prof. Dr. Stefan Bringezu, CESR Universität Kassel*

### Präsentation der Ergebnisse und Diskussion

Stakeholder-Erwartungen an ein Bioökonomie-Monitoring  
*Prof. Dr. Daniela Thrän, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ*  
Indikatorensystem und Bewertungsmaßstäbe  
*Prof. Dr. Stefan Bringezu, CESR Universität Kassel*  
Der Wasserfußabdruck – Methode und erste Ergebnisse  
*Prof. Dr. Rüdiger Schaldach, CESR Universität Kassel*  
Landfußabdruck und Agrarmodell – Methoden und zu erwartende Ergebnisse  
*Dr. Klaus Hennenberg, Öko-Institut e.V.*  
Nutzung von Fernerkundung zum Monitoring der Bioökonomie – Methodenentwicklung und Testergebnisse  
*Dr. Jan Henke, Meo Carbon Solutions GmbH*

---

## 16:30 Zusammenfassung und Ausblick

*Panel-Runde mit den Projektleitern und Vertreterinnen und Vertretern der Bundesministerien (Moderation Prof. Dr. Daniela Thrän)*

---

## 17:00 Ende der Veranstaltung

---